

WOLLEY MAX



GUT FÜR DEN KREISLAUF, GUT FÜR'S KLIMA.

Seit über 20 Jahren bringen wir Berlins Kreislauf in Schwung.

UNSERE LEISTUNGEN

- Papier-Recycling
- Glas-Recycling
- Abfallmanagement
- Containerdienst
- Gewerbeabfälle zur Verwertung
- Dachpappenentsorgung



Erfahren Sie jetzt, wie auch Sie fit bleiben und dabei die Umwelt schonen!

Berlin Recycling GmbH
Monumentenstraße 14
10829 Berlin

T (030) 60 97 20 0
E info@berlin-recycling.de
www.berlin-recycling.de

Trennstadt  Berlin
www.trennstadt-berlin.de

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!





Schützen Sie sich und andere in der Max-Schmeling-Halle:



Tragen Sie permanent eine FFP2-Maske

- Nutzen Sie die offizielle Corona-Warn-App oder CovPass-App.
- Vermeiden Sie die Bildung von Menschenmengen.



Halten Sie mindestens 1,5m Abstand

- Beachten Sie die Hinweise in der Spieltagsinformation.
- Nutzen Sie den auf dem Ticket vermerkten Sitzplatz.



Desinfizieren und reinigen Sie sich die Hände

- Halten Sie sich möglichst auf Ihrem Sitzplatz auf.
- Leisten Sie den Anweisungen des Ordnungspersonals bitte Folge.



Beachten Sie Laufwege und Beschilderung

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 863 2208 30
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82 - 0
Telefax: 030 4 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



Gegen den Pokal-Frust

Spielfreude zurück gewinnen

Die Enttäuschung über das Aus im DVV-Pokal müssen die BR Volleys zügig aus den Gliedern schütteln. Bereits am heutigen Samstag sind die Berliner wieder in der Volleyball Bundesliga und ihrer Max-Schmeling-Halle gefordert. Wenngleich in dieser Woche ein Saisonziel verpasst wurde, ist zumindest ein anderer Etappenerfolg in Reichweite: Mit einem Heimsieg gegen die United Volleys Frankfurt wäre den Hauptstädtern die Spitzenposition für die Playoffs kaum mehr zu nehmen.

BR Volleys Geschäftsführer Kaweh Niroomand brachte die Gemütslage nach dem knappen Ausgang gegen den VfB Friedrichshafen (2:3) und bitteren Ende der Berliner Pokalträume auf den Punkt: „Das Ergebnis ist sehr enttäuschend, aber so ist der Sport nun mal. Unsere historischen Probleme mit dem Pokal haben sich fortgesetzt. Es ärgert uns alle, dass wir damit ein wichtiges Saisonziel verpasst haben. Aber es nutzt nichts. Wir

müssen das hinnehmen und zusehen, dass wir es in den anderen Wettbewerben besser machen.“ Eine zügige Rückkehr auf das Spielfeld ist dabei für jeden Sportler die beste Therapie, also geht das BR Volleys Team nun vor eigenem Publikum die Aufgabe gegen den direkten Verfolger aus Frankfurt an. Es ist beachtenswert, was die Hessen in einer schwierigen Saison aus ihren Möglichkeiten machen. Stetig wurden ihnen, vor allem durch Verletzungen, neue Herausforderungen gestellt und dennoch lief das Team von Coach Christophe Achten bei Abbruch der Hauptrunde aufgrund der Koeffizienten-Regelung auf einem starken zweiten Platz ein. Karli Allik, Robin Baghdady, Byron Keturakis, Daniel Malescha, Viktor Lindberg – sie alle sind Leistungsträger und fielen bzw. fallen in dieser Spielzeit bereits aus. Mittelblocker Paul Henning schlug einen anderen Karriereweg ein und wechselte jüngst als Nationalspieler zum Beachvolleyball-Stützpunkt nach Hamburg. Für ihn wurde mit einem Mann von den



Bahamas, Shanari Hepburn, kurz vor Ende des Transferfensters (31. Jan) noch Ersatz gefunden.

Zum Start der Zwischenrunde schlugen sich die United Volleys ohne große Wechseloptionen auswärts beim VfB Friedrichshafen durchaus achtbar (1:3), büßten aber erste Zähler auf die Konkurrenz ein. Ihren zweiten Rang für die Playoffs zu verteidigen, wird angesichts der personell weiterhin angespannten Situation ein schwieriges Unterfangen. Auch im Volleyballtempel dürfte Coach Achten aufgrund der Verletzungen und Coronafälle nur eine "Rumpfruppe" zur Verfügung stehen. Doch für die BR Volleys darf das beim zweiten Heimspiel im neuen Jahr keine Rolle spielen. „Wir sind gut beraten, jetzt nur auf uns

„Es ärgert uns alle, dass wir damit ein wichtiges Saisonziel verpasst haben. Aber es nutzt nichts. Wir müssen das hinnehmen und zusehen, dass wir es in den anderen Wettbewerben besser machen.“

und nicht den Gegner zu schauen. Wir müssen das Spiel vom Mittwoch aufarbeiten, daraus unsere Lehren ziehen und besser auf solche Drucksituationen vorbereitet sein“, ist sich Ruben Schott bewusst. Können der Außenangreifer und seine Teamkollegen die richtige Reaktion zeigen und ihren nächsten Heimsieg erspielen, dürfte ihnen Rang eins nach der Zwischenrunde kaum noch zu nehmen sein. Mit neun (Frankfurt) bzw. zwölf (Friedrichshafen, Düren) Punkten Vorsprung auf die Konkurrenz geht es in dieses Wochenende. Jetzt liegt der Fokus darauf, diesen in der heimischen Max-Schmeling-Halle zu verteidigen und auszubauen, um das positive Gefühl und die Spielfreude der letzten Monate zurückzugewinnen.

Berlin Recycling Volleys



Foto: Ingo Kuzia

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Adam Kowalski	Libero	16.09.94	180	POL
3	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
4	Jeffrey Jendryk	Mittelblock	15.09.95	205	USA
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
6	Sergey Grankin	Zuspiel	21.01.85	194	RUS
7	Georg Klein	Mittelblock	22.08.91	200	GER
8	Anton Brehme	Mittelblock	10.08.99	206	GER
9	Timothée Carle	Außenangriff	30.11.95	198	FRA
10	Santiago Danani	Libero	12.12.95	178	ARG
11	Cody Kessel	Außenangriff	03.12.91	197	USA
12	Samuel Tuia	Außenangriff	24.07.86	195	FRA
13	Benjamin Patch	Diagonal	21.06.94	205	USA
15	Matthew West	Zuspiel	01.10.93	197	USA
17	Marek Sotola	Diagonal	05.11.99	208	CZE

Name	Funktion	Geburtsdatum	Nation
Cédric Enard	Trainer	20.03.76	FRA
Lucio Oro	Co-Trainer	19.04.77	ITA



SEIT 10 JAHREN EIN UNSCHLAGBARES TEAM.



United Volleys Frankfurt



Foto: United Volleys

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Byron Keturakis	Zuspiel	11.01.96	200	CAN
2	Satoshi Tsuiki	Libero	16.01.92	174	JPN
3	Karli Allik	Außenangriff	25.09.96	193	EST
4	Noah Baxpöhler	Mittelblock	13.08.93	209	GER
5	Jonas Reinhardt	Außenangriff	30.07.98	195	GER
8	Robin Baghdady	Außenangriff	22.03.99	205	SUI
9	Max Staples	Außenangriff	27.07.94	194	AUS
10	Jochen Schöps	Diagonal	08.10.83	201	GER
11	Daniel Malescha	Diagonal	28.04.94	203	GER
13	Shanari Hepburn	Mittelblock	19.05.93	201	BAH
14	Leon Dervisaj	Zuspiel	07.09.96	194	GER
15	James Weir	Mittelblock	20.07.95	204	AUS
16	Leo Bernsmann	Libero	14.07.04	187	GER
17	Linus Hüger	Außenangriff	25.08.03	194	GER
18	Viktor Lindberg	Außenangriff	27.03.96	191	SWE

Name	Funktion	Geburtsdatum	Nation
Christophe Achten	Trainer	04.09.78	BEL
Liam Sketcher	Co-Trainer	11.02.83	AUS



Berlin Recycling GmbH
Monumentenstr. 14, 10829 Berlin

T (030) 60 97 20 0
E info@berlin-recycling.de
www.berlin-recycling.de

Glas-Hotline: 0800 – 33 44 14 0

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!





Den Gegner im Blick

Wechsel im Mittelblock

Die United Volleys Frankfurt haben zu Jahresbeginn einen Spieler ziehen lassen müssen: Paul Henning wechselte aus der Halle in den Sand und widmet sich ab sofort voll und ganz dem Beachvolleyball. „Unsere Philosophie ist es, dass wir solche Chancen unterstützen, auch wenn wir jetzt nicht nur einen wichtigen Spieler, sondern auch einen guten Typen verlieren“, kommentierte sein bisheriger Trainer Christophe Achten den Vorgang in der FAZ. Die Haltung ehrt die Frankfurter und sie haben diese lange vor Achdens Amtsübernahme schon einmal unter Beweis gestellt: 2017 ließen sie ihren damaligen Kapitän Christian Dün-

nes vor seinem Vertragsende ziehen, damit dieser die Aufgabe des Sportdirektors beim Deutschen Volleyball-Verband übernehmen konnte.

Jetzt also der Mittelblocker Paul Henning. Der 24-Jährige trainiert ab sofort am zentralen Beach-Volleyball-Stützpunkt des DVV in Hamburg und bildet nun mit dem Abwehrspieler und amtierenden Deutschen Meister Sven Winter ein Team. Bei Winter herrschte nun Handlungsbedarf, da sein langjähriger Partner Alexander Walkenhorst seinen beruflichen Aktivitäten als Geschäftsführer von Spontent den Vorrang gibt und sportlich

KURIOSSES & WISSENSWERTES

Der Beste seiner Zunft

Satoshi Tsuiki, kurz "Ide", wurde von den Cheftrainern der Liga geadelt: Sieben von neun Coaches wählten den Japaner zum bisher besten Libero dieser Saison. Das Ranking wurde in einem der Spontent-Formate des Bounce House auf YouTube präsentiert.

Rechnenspiel

Dass die Frankfurter von Rang zwei in die Zwischenrunde starteten und sich damit als einziges Team mit dem Abbruch der Hauptrunde noch um einen Platz verbesserten, hatten sie der Koeffizienten-Regelung zu verdanken. Die Hessen bestritten drei Spiele weniger als Düren (12 zu 15), sammelten aber nur vier Punkte weniger. Also zogen sie mit einem Schnitt von 2,3 noch an den Rheinländern (2,1) vorbei.

Eine Wucht

Trotz der geringsten Spielanzahl erzielten die United Volleys in der Hauptrunde die meisten direkten Punkte mit dem Aufschlag. 81 an der Zahl sammelten Viktor Lindberg, Byron Keturakis & Co. Auf den Plätzen folgten Giesen (75) und das BR Volleys Team (72).



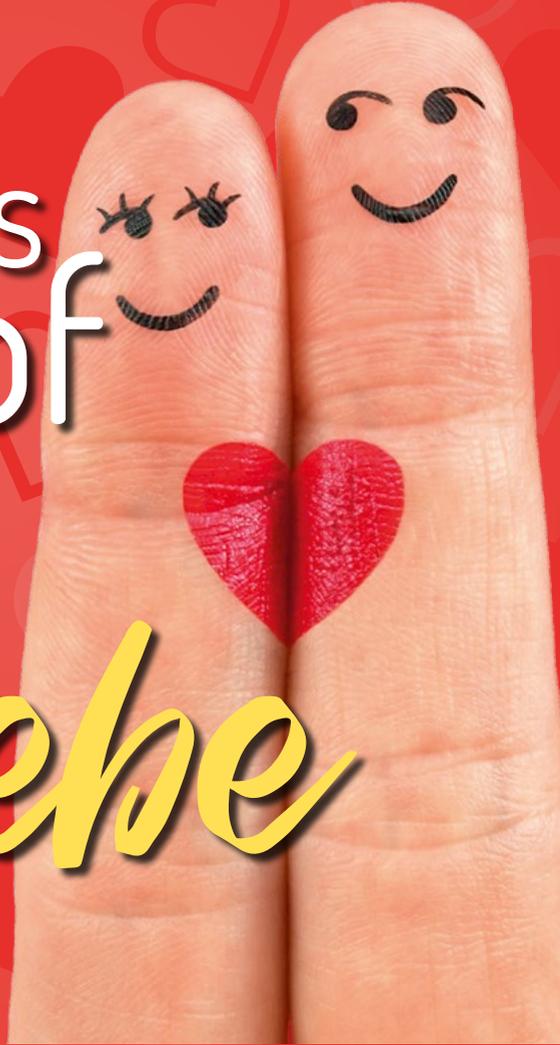
GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®

PANDEMIEGERECHT
ZERTIFIZIERTE
LÜFTUNG
*** IM GANZEN THEATER ***

NEU

Kevins
Kampf
um die

Liebe



Jetzt Tickets sichern!
www.primetimetheater.de

**prime
time
theater**



kürzertritt. Hennings Entscheidung reifte über die letzten beiden Jahre: „Da ich im Sommer immer wieder privat Beachvolleyball gespielt habe, auch mit befreundeten Tour-Spielern, habe ich gemerkt, dass mir das viel Spaß macht und liegt. Deshalb hat sich der Gedanke gefestigt, dass ich gerne professionell Beachvolleyball spielen möchte und diesen Weg für mich austesten will.“ Nach den ersten Probetrainings in Hamburg Ende des letzten Jahres fiel die Entscheidung. „Größten Dank an die United Volleys, dass sie mir das ermöglichen.“

Blockspieler sind aktuell rar im deutschen Beachvolleyball. Deshalb hat sich der DVV in den vergangenen Jahren, verschärft durch das frühe Karriereende von Julius Thole, nach Lösungsmöglichkeiten umgeschaut. DVV-Sportdirektor Niclas Hildebrand: „Wir haben ganz konkret Spieler der 1. und 2. Bundesliga angesprochen. Parallel dazu hat Paul Henning sein Interesse am Spitzensport Beachvolleyball und einem Wechsel nach der Bundesliga-Saison signalisiert. Nach Julius' Rücktritt ging es dann relativ schnell.“ Hildebrands Dank gilt ebenfalls den United Volleys, deren Farben Henning auch im Sand vertreten wird: „Wir freuen uns, dass sie Pauls Wechsel trotz der verständlichen Vereinsinteressen so unkompliziert

möglich gemacht haben und ihn auch weiterhin unterstützen.“ Vielleicht zahlt sich die gute Tat eines Tages aus.

Die Frankfurter wurden auf der Suche nach einem Nachfolger für Henning noch kurz vor Transferabschluss fündig. Shonari Hepburn stand bei der 1:3-Niederlage vor einer Woche gegen Friedrichshafen bereits im Kader. Der 28 Jahre alte und 2,01 m große Mittelblocker kommt von den Bahamas und hat zuletzt in Griechenland bei Filippos Verioias gespielt. Davor war er in der Schweiz bei Volley Luzern und Volley Schönenwerd unter Vertrag – und hat in vielerlei Hinsicht überzeugt. „Gut aussehen, sich gut fühlen und gut spielen“, ist sein Motto“ schrieb im Sommer 2020 die Solothurner Zeitung nach seinem Wechsel von Luzern nach Schönenwerd. Bevor Hepburn 2019 in die Schweiz kam, hatte er in Finnland und bereits zwei Jahre in Griechenland gespielt. Zwischen 2013 und 2016 war er in Kanada bei den Niagara Knights engagiert. United-Headcoach Christophe Achten kennt ihn aus seiner aktiven Zeit in Finnland, auch Assistent Liam Sketcher hat in der Schweiz mit ihm zusammen gearbeitet und schätzt ihn als Person und Spieler. Nun soll er also bis zum Saisonende die Henning-Lücke füllen.



SPIELBANK BERLIN

**Wir wünschen den BR Volleys
ein erfolgreiches Spiel!**

**Besuchen Sie die neue Spielbank
am Ku'damm 31.**



**Sie finden uns außerdem hier:
Potsdamer Platz | Am Fernsehturm | Ellipse Spandau**

**Machen Sie Ihr Spiel am Ku'damm 31:
American Roulette | Automaten Spiel | Baccarat | Black Jack**

www.spielbank-berlin.de



**SPIELEN MIT
VERANTWORTUNG!**

Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BZGA | Mo.-Do. 10-22 Uhr,
Fr.-So. 10-18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!



Drückduell



#5 Nehemiah Mote

#4 Noah Baxpöhler



VS.



Mittelblock

Mittelblock

Alter **28** Größe **203** cm



Alter **28** Größe **209** cm

2,0 % (47.)



Punkte pro Satz

2,1 % (46.)

53,2 % (19.)



Angriffsquote

54,5 % (14.)

25 (6.)



Blockpunkte

24 (7.)

*Statistik Bundesliga-Hauptrunde 21/22, in Klammern ligaweite Platzierung



DAS WEDDING-PANKOW-FREUNDSCHAFTS
MUSICAL

**prime
time
theater**

NEU

**PANDEMIEGERECHT
ZERTIFIZIERTE
LÜFTUNG**
*** IM GANZEN THEATER ***

Schölller
MACHT RÜBER

PREMIERE 18. FEBRUAR 22

VON DEN MACHERN VON **GUTES WEDDING**
SCHLECHTES WEDDING®

www.primetimetheater.de

Zwischenrunde 1-4

Presented by 

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	 BERLIN RECYCLING Volleys	2	2	6:2	15
2	 United Volleys Frankfurt	1	0	1:3	6
3	 VfB Friedrichshafen	2	1	4:4	3
4	 SWD powervolleys Düren	1	0	1:3	3

Ergebnisse

29. - 30. Januar

	Düren vs. BR Volleys (21:25 23:25 25:14 19:25)		1:3
	Friedrichshafen vs. Frankfurt (25:20 25:23 19:25 25:23)		3:1

Ansetzungen

Termin

	BR Volleys vs. Frankfurt		5. Feb 20:00
	Düren vs. Friedrichshafen		6. Feb 15:00



Zwischenrunde 5-8



Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	 SVG Lüneburg	2	2	6:3	14
2	 WWK Volleys Herrsching	2	2	6:3	8
3	 Netzhoppers KW	2	0	4:6	8
4	 Helios Grizzlys Giesen	2	0	2:6	0

Ergebnisse

29. - 30. Januar

	Herrsching vs. Giesen (25:21 19:25 25:13 27:25)		3:1
	Lüneburg vs. Netzhoppers KW (21:25 25:21 22:25 25:20 15:11)		3:2

Ansetzungen

Termin

	Herrsching vs. Lüneburg		04. Feb 20:00
	Giesen vs. Netzhoppers KW		06. Feb 17:30



Saison
2021/2022





#12

Samuel Tuia
Außenangriff

Auszeit mit: Samuel Tuia

Das Leben als Familienvater

Samuel Tuia ist mit seinen 35 Jahren zweifacher Vater und wenn man kleine Kinder hat, bestimmen diese nicht nur maßgeblich das Leben, sondern auch gern, was man zu mögen hat.

Lieblingfilm

„Ballerina – gib deinen Traum nie auf“, den darf ich mir aktuell jedes Wochenende anschauen. Meine Tochter tanzt dann dazu.

Lieblingssatz zu Frau und Kindern

„Kkou mes petits cœurs“, das bedeutet „Hallo, meine kleinen Herzen“.

Lieblingssprache

Französisch, kann ich schließlich am besten.

Lieblingskleidung

In der Saison natürlich die BR Volleys Errëa-Fashion, im Sommer dann Shorts und Flipflops.

Lieblingsmusik

Reggaeton, aber ich mag jede Richtung, Hauptsache Ben ist nicht der DJ.



Deutsches Lieblingsgericht

Das einzig wahre Schnitzel im Dürener Jägerhof! Wer mir nicht glaubt, sollte zu unserem nächsten Auswärtsspiel nach Düren reisen und es zusammen mit dem Salat selbst probieren.

Liebblingsplatz

Jeder Ort der Welt, wenn meine Familie bei mir ist.

Liebblingsübung im Training

Witze mit den Teamkollegen machen.

Liebblingspruch an die Teamkollegen

„Common guys“ oder „What a player!“

Liebblingsfarbe

Ich mag alle Farben, also sind Regenbögen gut.

Liebblingsspieler

Der frühere brasilianische Außenangreifer und Olympiasieger Giba

Liebblingsbuch

Kein konkretes Buch, aber vor allem Artikel zum Thema Krypto-Finanzien

Liebblingsspiel mit den Kindern

Das Spiel, sie ins Bett zu bekommen. Ich verspreche immer, eine Geschichte zu erzählen. Dann denke ich mir spontan eine ohne Sinn aus. Sie sind so begeistert und wollen nächsten Tag die gleichen hören. Ich weiß sie aber gar nicht mehr.

Deutsches Lieblingswort

Tschüüüß! Aber das Beste ist, wenn meine Tochter versucht, Deutsch zu sprechen, dann aber bei französischen Worten mit deutschem Akzent landet.



DU BIST BERLIN?

Wir ooch.



PANDEMIEGERECHT
ZERTIFIZIERTE
LÜFTUNG
*** IM GANZEN THEATER ***



FEBRUAR 2022

DO	10.02.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
FR	11.02.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
SA	12.02.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe

MÄRZ 2022

DO	10.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
FR	11.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
SA	12.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
DO	17.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
FR	18.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
SA	19.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
DO	24.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
FR	25.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe
SA	26.03.	20:15	Kevin's Kampf um die Liebe

GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®



FEBRUAR 2022

FR	18.02.	20:15	Schölller macht räuber
		PREMIERE	Das Wedding-Pankow-Musical
SA	19.02.	20:15	Schölller macht räuber
SO	20.02.	19:00	Schölller macht räuber
FR	25.02.	20:15	Schölller macht räuber
SA	26.02.	20:15	Schölller macht räuber
SO	27.02.	19:00	Schölller macht räuber

MÄRZ 2022

DO	03.03.	20:15	Schölller macht räuber
FR	04.03.	20:15	Schölller macht räuber
SA	05.03.	20:15	Schölller macht räuber
DO	31.03.	20:15	Schölller macht räuber

www.primetimetheater.de

Adresse: Prime Time Theater
Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstr. • 13353 Berlin

FANARTIKEL



beim Spiel im Fanshop, im VIP Bereich
und im Onlineshop



ab 3.99 €



24.95 €



5.00 €



5.90 €



29.90 €



14.90 €

WWW.BR-VOLLEYS-SHOP.DE

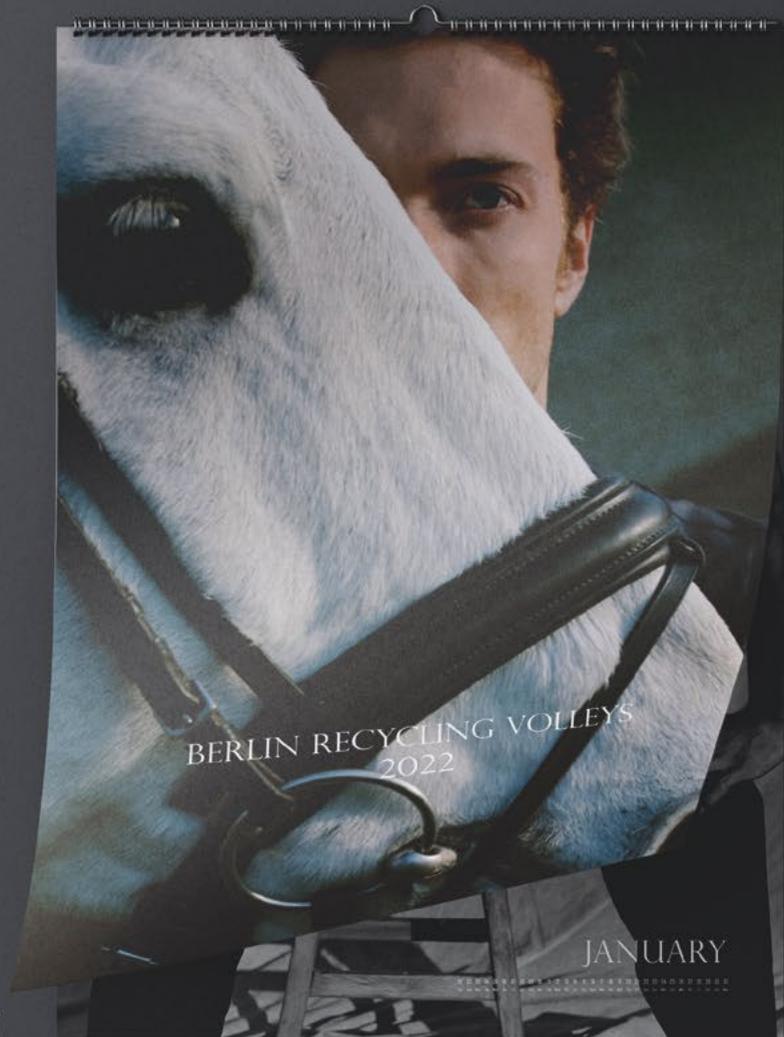
SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche

Jahreskalender 2022

*alle Erlöse gehen an die Berliner Stadtmission

Zweite Auflage / Jetzt online vorbestellen




Fotografie & Design made by Benjamin Patch

zweite Auflage

39.99 €*

WWW.BR-VOLLEYS-SHOP.DE



DVV-Pokal

Serie endet im Halbfinale

Zum denkbar unglücklichsten Zeitpunkt haben die BR Volleys die erste Niederlage der Saison kassiert. Am Mittwochabend verloren die Berliner das DVV-Pokal-Halbfinale auswärts beim VfB Friedrichshafen mit 2:3 (25:22, 15:25, 25:18, 14:25, 12:15) und mussten damit ihre Träume vom Finale in Mannheim begraben. Nach einer 2:1-Satzführung zeigten die Hauptstädter Nerven und die Häfler letztlich den größeren Willen. In diesem vierten Saisonduell der beiden Dauerrivalen stand von Beginn an viel auf dem Spiel und das war beiden Mannschaften anzumerken. Zwei der stärksten Aufschlagspieler der Bundesliga, Ruben Schott und Simon Hirsch, eröffneten das Halbfinale mit Fehlern von der Linie und vor allem das BR Volleys Team suchte in der ratiopharm

Arena nach seinem Rhythmus (5:8). Im Match-Up der beiden deutschen Nationalspieler griff sich der Berliner den Häfler per Einer-Block zum Ausgleich (11:11). Den Hausherren unterliefen danach immer wieder leichte Fehler und daraus schlugen die Hauptstädter Kapital (18:15, 24:19). Schott nutzte den Satzball zum 1:0 (25:22).

Ein ums andere Mal bewies Friedrichshafens neuer Libero Nikola Pekovic, wie gut er dem Team vom Bodensee tut. Der Bundesliga-Tabellenführer biss sich in der Folgezeit an Block und Abwehr des Gegners vermehrt die Zähne aus und der VfB war nun klar dominant (9:12, 11:16). Lukas Maase vertrat die zwei fehlenden Mitteleblocker Andri Aganits und

STIMMEN ZUM SPIEL

Cedric Enard: „Ich hatte erwartet, dass Friedrichshafen in einem Pokal-Halbfinale zuhause so auftritt. Auf unserer Seite habe ich Energie und zugleich die nötige Ruhe vermisst, wenn der Gegner gut spielt. Friedrichshafen hat viel Risiko im Aufschlag genommen und das ist aufgegangen. Unsere Mannschaftsleistung hat nicht ausgereicht, um sich ein Finale zu verdienen.“

Kaweh Niroomand: „Von Beginn an hat man gesehen, dass es die typische Situation im Sport war. Die Friedrichshafener, zumal noch ersatzgeschwächt, hatten nichts zu verlieren, spielten befreit auf und kamen in einen ‚Flow‘. Unsere Spieler wirkten von der ersten Minute an angespannt. So habe ich sie in dieser Saison noch nicht gesehen. Die Spielfreude war nicht da und es war teilweise ein Krampf. Das ist sehr enttäuschend, aber so ist eben der Sport.“

Marcus Böhme stark und wie schon vor zehn Tagen in der Liga stellte der VfB Friedrichshafen auf 1:1 nach Sätzen (15:25). Nach schwachem Start in Satz drei (0:3) bekam Cody Kessel seine Chance und mit dem US-Amerikaner auf dem Parkett arbeiteten sich die Hauptstädter aus dem Leistungsloch (8:6, 18:12, 23:16) und natürlich war es Kessel selbst, der die letzten zwei Punkte des Durchgangs erzielte (25:18). Grankin und Co wähten sich erneut auf einem guten Weg, aber wieder gab der VfB die passende Antwort und die BR Volleys bekamen abermals große Probleme im Angriff (5:12). Die Gastgeber um Topscorer Simon Hirsch waren tonangebend (11:20), Erstmals in dieser Saison gab das BR Volleys Team zwei Sätze ab (14:25) und stand nun vor einer bisher nicht bekannten Drucksituation. Dieser hielt man im Tiebreak nur kurzzeitig stand, bis der Argentinier Luciano Vicentin die ganz wichtigen Punkte für immer selbstbewusstere Häfler verbuchte (5:7, 6:9). VfB-Coach Mark Lebedew zog bei hauchdünnem Patch-Übertritt die goldrichtige Video-Challenge (8:13) und Vojin Cacic buchte mit seinem letzten Angriff des Abends das Mannheim-Ticket für den Rekordpokalsieger (12:15).



BR Volleys Formation

Ruben Schott und Timothée Carle (AA), Nehemiah Mote und Jeffrey Jendryk (MB), Sergey Grankin (Z), Benjamin Patch (D) und Santiago Danani (L) | Eingewechselt: Matthew West, Marek Sotola, Samuel Tuia, Cody Kessel

Topwerte

Patch 25 Punkte, 4 Blocks | Jendryk 12 Punkte, 62% Angriffsquote | Kessel 9 Punkte

Wir machen Dir Deinen Tag so richtig COSY:

SCHNELL.
SAUBER.
FREUNDLICH.

Glanz schön clever: Sparen mit der
COSY-WASCH VIP-CARD
und viele Vorteile erhalten!



—Seit 1966—
Ihre Experten
für pflegende
Auto-Wäsche!

**Stark und mit Hochdruck gegen den Schmutz –
faire Pflege für Lack, Felgen und Unterboden**

**Die bessere Autowäsche
18x in und um Berlin
www.cosy-wasch.de**



Der BOUNCE HOUSE Moment der Woche

Bereicherung Schiri-Mikro



Das BounceHouse lebt von seinen Persönlichkeiten. Die Berliner Fans lieben die extrovertierte Art von Ben Patch, schätzen den freundlichen und zurückhaltenden Cedric Enard und reiben sich an den auffälligen Charakteren auf Seiten der Gegner. Und dann gibt es da noch die Schiedsrichter. Ihre Aufgabe ist es, möglichst nicht prominent in Erscheinung zu treten. Sie sind zugleich integraler Bestandteil der Liga, doch uns oft völlig unbekannt. Noch! Denn seitdem wir durch das neueste technische Upgrade, Mikrofone am Stuhl der Offiziellen, die ohnehin schon spannenden Gespräche zwischen den Kapitänen und den Unparteiischen



belauschen können, sind wir auch Ihnen deutlich näher. Und so hitzig die Diskussionen dort auch manchmal sind - in der letzten Woche gab es sogar etwas zum Schmunzeln: Der Dialog zwischen dem Häfler Kapitän Dejan Vincic und Nils Weichert rund um ein Vergehen des Nationalspielers Simon Hirsch zeigte nämlich nicht nur eine ganz menschliche Seite des Schiedsrichters, sondern war auch noch pures Comedy-Gold! Zu sehen ist die Szene im aktuellen Video mit den „Nasenbluten-Momenten“ aus dem Bounce House auf dem Youtube-Kanal von Spontent. Einschalten und genießen!

Kommentator Peter Große



NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.

GASAG

**ENERGIEWENDE IST WIE KÜSSEN:
KANN MAN NICHT ALLEINE.**

Als Partner für Berlin unterstützen wir Unternehmerinnen und Unternehmer bei ihrer Energiewende.

www.gasag.de/energieloesungen



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

#echtkommunal

wenn man gemeinsam

etwas bewegt



Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt engagiert den Nachwuchs der BR Volleys.

www.stadtundland.de

Fanclub 7. Mann

Was macht eigentlich ... Mark Dodds?

Einige, die es bereits viele Jahre mit unserem Team halten, werden sich noch an Mark Dodds und seine wuchtigen Aufschläge erinnern. Der kanadische Außenangreifer trug insgesamt drei Jahre das SCC-Trikot und stammt aus dem beschaulichen Saskatoon. Die Stadt zählt zwar nur ca. 250.000 Einwohner, ist damit aber die größte der Provinz Saskatchewan in Zentral-Kanada. Wie in Nordamerika üblich, lernte Mark das Volleyballspiel an der Universität. Dort reifte er zum Nationalspieler und vertrat sein Land nicht nur bei der Universiade, sondern auch in der Weltliga.

Im Jahr 2007 versuchte der 1,98 Meter große Angreifer dann sein Glück in Europa und wechselte zu unserem SCC. Zwei Jahre begeisterte er das Berliner Publikum vor allem mit seinen starken

Aufschlägen. Ein Vizemeistertitel, ein dritter Platz, sowie zwei Pokal-Halbfinals waren seine sportlichen Erfolge in Berlin. Zur Saison 09/10 wechselte Mark zum belgischen Club Knack Roeselare, da ihn die Teilnahme an der CEV Champions League reizte. Doch leider verlief diese Spielzeit sehr unglücklich

für den Kanadier, da ihn schwere Knieverletzungen außer Gefecht setzten. Trotzdem wagten er und der SCC in der Saison 10/11 einen gemeinsamen Neuanfang. Zunächst standen



zwei Knieoperationen an, bevor unser PD Dr. Oliver Miltner ihn langsam wieder aufbaute und Mark zu alter Leistungsstärke fand.

Mit einem weiteren Vizemeistertitel verabschiedete sich der sympathische Kanadier 2011 aus Berlin und kehrte in seine Heimatstadt Saskatoon zurück, wo er 2014 sein Studium beendete. Im Frühjahr 2015 bewarb er sich auf die Stelle des Cheftrainers der Volleyball-Frauenmannschaft und erhielt den Zuschlag. „Es ist eine große Freude und Ehre an der Universität zu trainieren, an der ich selbst viele Jahre gespielt habe“, erzählt Mark voller Stolz. Diese Aufgabe bekleidet der bodenständige Familienvater bis heute. Im Jahr 2016 heiratete er seine Freundin Shelley, inzwischen komplettieren zwei süße Söhne die Familie Dodds. 2019 erblickte Riley das Licht der Welt, dem zwei Jahre später Lyndon folgte.

Der heute 38-Jährige hat immer noch sein oranges SCC-Trikot im Schrank. Den Werdegang unserer Mannschaft und des Vereins verfolgt er – z. B. über Instagram – genau. Mark denkt noch sehr gerne an seine Berliner Zeit zurück und lässt alle Fans, die dem Club die Treue halten, ganz herzlich grüßen: „Gern würde ich noch einmal nach Berlin kommen, um das heutige Team live und alte Freunde wiederzusehen.“ Hoffentlich ist dies recht bald möglich, denn selbstverständlich ist Mark jederzeit herzlich im Volleyballtempel willkommen. Wir vom „7. Mann“ erinnern uns gern an die damalige Zeit und bedanken uns bei ihm für das Engagement. Alles Gute für die Zukunft und auf bald, Mark Dodds!





06. MÄRZ
— 2022

DAS VOLLEYBALL HIGHLIGHT!

In der **SAP ARENA** Mannheim



INFOS UND EINTRITTSKARTEN
UNTER WWW.DVV-POKAL.DE



Neuer „Zweitjob“

Enard übernimmt Kroatien

BR Volleys Cheftrainer Cedric Enard hat vor Kurzem seinen „Zweitjob“ gewechselt: Der 45-jährige Franzose ist neuer Coach der kroatischen Nationalmannschaft. Zuvor hatte Enard zwei Jahre lang die estnische Auswahl – unter anderem bei der Europameisterschaft im September 2021 – betreut. Bei den Kroaten wird er auch mit Führungsspieler und Kapitän Tsimafei Zhukouski, der mit den Berlinern 2016 und 2017 zweimal Meister wurde, zusammenarbeiten.

„Ich betrachte mich immer noch als jungen, ehrgeizigen Trainer und bin auf der Suche nach Herausforderungen. Kroatiens Nationalteam ist sehr ambitioniert und passt daher zu mir. Die Mannschaft spielt mit Kampfgeist und Herz. Das ist die Grundlage für eine positive Entwicklung in den nächsten Jahren“, sagt Enard über sein neues Engagement auf dem Balkan, wo er einen Zweijahresvertrag bis 2024 unterschrieben hat. Zum Jahreswechsel 2019/2020 übernahm der Franzose die Auswahl Estlands, bei der aktuelle Bundesliga-Akteure wie Stefan Kaibald (Netzhoppers), Andri Aganits (Friedrichshafen) oder

Karli Allik (Frankfurt) zum Aufgebot zählen. Nach einem Sommer ohne Wettkampfmöglichkeit im Jahr 2020, der Bronzemedaille in der Golden League 2021 sowie dem Vorrundenaus bei der Europameisterschaft im eigenen Land trennten sich die Wege.

Jetzt übernimmt Enard mit Kroatien eine Mannschaft von ähnlicher Kragenweite, die um den Anschluss an die europäischen Topnationen kämpft: „Unser wichtigstes Ziel ist im kommenden Sommer die Qualifikation für die Europameisterschaft. Außerdem spielen wir in diesem Jahr die Golden League und richten deren Finalturnier aus. Diese Finals wollen wir natürlich erreichen.“ Dreh- und Angelpunkt der Mannschaft ist seit vielen Jahren Tsimafei Zhukouski. Enard freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem 33-jährigen Zusprieler, der von 2015 bis 2017 zwei sehr erfolgreiche Jahre in Berlin prägte: „Mit Tsimafei haben wir einen Anführer, der in der russischen Liga aktuell sehr gute Leistungen zeigt. Um ihn herum gibt es viele junge, talentierte Spieler, die Erfahrung sammeln werden und die ich entwickeln möchte.“

Wir danken unseren VOLLEY MAX Partnern!



Alle Heimspiele 2021/2022

Zuhause im Volleyballtempel

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
06.10.2021	Mi	19:30	 Helios Grizzlies Giesen	3 : 0
09.10.2021	Sa	17:30	 SVG Lüneburg	3 : 0
20.10.2021	Mi	19:30	 TSV Haching München	3 : 0
23.10.2021	Sa	17:30	 WWK Volleys Herrsching	3 : 0
03.11.2021	Mi	19:30	 United Volleys Frankfurt	3 : 0
01.12.2021	Mi	19:30	 Vojvodina Novi Sad	3 : 0
04.12.2021	Sa	20:00	 VfB Friedrichshafen	3 : 0
18.12.2021	Sa	20:00	 Energiequelle Netzhoppers	3 : 1
22.01.2022	Sa	20:00	 VfB Friedrichshafen	3 : 1
05.02.2022	Sa	20:00	 United Volleys Frankfurt	
23.02.2022	Mi	19:30	 SWD powervolleys Düren	

Bundesliga CEV Champions League Pokal



Alle Termine stets auf www.br-volleys.de



Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!



Jetzt
Mediadaten
anfordern!

(030) 43 777 82-0 oder
info@raz-verlag.de



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Fon (030) 43 777 82-0 · Fax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de



W

Anspruch verbindet

**KLAUS SIEGERS, VORSITZENDER
DES VORSTANDES DER WEBERBANK
ACTIENGESELLSCHAFT**

Als Privatbank der Hauptstadt fühlen wir uns eng mit Berlin und seinen Menschen verbunden. Diese Verbundenheit bedeutet für uns auch, Organisationen und Vereine zu fördern, die Herausragendes leisten. Die Berlin Recycling Volleys gehören zu den besten Volleyball-Mannschaften Europas und leisten eine exzellente Nachwuchsarbeit. Mit unserer langjährigen Partnerschaft verfolgen wir gemeinsam das Ziel, die Hauptstadtregion nachhaltig zu stärken.

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank